Appenzeller Kantonalbank

Geschäftserfolg steigt leicht

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) konnte im ersten Halbjahr 2020 mit einem Geschäftserfolg von CHF 11,3 Mio. das Ergebnis vom letzten Jahr um 1,4 % verbessern. Die Hypothekarausleihungen stiegen in den ersten sechs Monaten um CHF 63,9 Mio. und die Kundengelder konnten auf CHF 2,9 Mia. ausgebaut werden.

Cookiebot by Usercentrics

Diese Webseite verwendet Cookies.

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

Datenschutzrichtlinie

Details zeigen ›

Anpassen ›

Ablehnen

GESTEIGERTES WACHSTUM

Die Bilanzsumme der APPKB vergrösserte sich auf CHF 3,7 Mia., was einer Zunahme von CHF 183,3 Mio. entspricht. Die Kundenausleihungen wuchsen um 2,4 % und kommen auf ein Gesamtvolumen von knapp CHF 3 Mia. Davon entfallen CHF 2,85 Mia. auf das Hypothekargeschäft. Die gute Refinanzierungssituation der APPKB zeigt sich darin, dass sich auf der Passivseite die Kundengelder um 6,1 % auf CHF 2,9 Mia. erhöhten. Das Eigenkapital der APPKB beträgt per 30.6.2020 total CHF 314 Mio. Dies entspricht einem Leverage ratio von 9,5 % oder einer harten Kernkapitalquote von 19,3 %. Damit ist die APPKB weiterhin sehr gut kapitalisiert und für künftige Herausforderungen bestens gerüstet.

TIEFERE EINSATZWÄHRE UND KOSTENDISZIPLIN

Das Zinsgeschäft trotz Volumenzuwachs und tieferen Zinsen um CHF 0,4 Mio. zurück. Gleichzeitig sank der Zinsaufwand dank tieferen Refinanzierungskosten um CHF 1,1 Mio. Daraus resultiert ein Brutto-Erfolg aus dem Zinsgeschäft von CHF 17,2 Mio., welcher CHF 0,6 Mio. über dem Vorjahreswert liegt. Erfreulich ist auch der Ertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft von CHF 2,4 Mio. Dies entspricht einem Wachstum von 8,2 %. Ebenfalls zum guten Ergebnis beigetragen hat die grosse Kostendisziplin. So konnte bei einem gesteigerten Ertrag der Geschäftsaufwand um CHF 0,2 Mio. reduziert werden. Daraus resultiert ein sehr guter Geschäftserfolg von CHF 11,3 Mio., welcher um CHF 0,15 Mio. über dem Vorjahreswert liegt.

APPENZELLER FONDSSPARPLAN

Aufgrund der Kundenbedürfnisse im Anlage- und Sparbereich hat die APPKB auf Anfang Juli den Appenzeller Fondssparplan «APPKB-Invest» lanciert. Mit diesem indexbasierten Fondssparplan können die Kunden auf lange Sicht und mit System auf ein Ziel hin sparen. Dank regelmässigen und langfristig ausgerichteten Einzahlungen reduziert sich das Risiko von Kursschwankungen auf dem Aktienmarkt.

DOWNLOAD:

- Halbjahresbericht 2020